

# PRESSEMITTEILUNG

## DER GIGABIT TAG BRINGT HOFFNUNG NACH NIESTETAL



Die Bürgerinnen und Bürger von Niestetal informieren sich beim GigaBit Tag am Stand der goetel über die Glasfasertechnologie. Bildrechte: [www.goetel.de](http://www.goetel.de)

**Niestetal/Göttingen, 22. September 2021:** Die Gemeinde Niestetal und das Gigabitbüro des Bundes hatten am Freitag, den 10.09.2021 gemeinsam mit der Firma goetel zum GigaBit Tag geladen, um mit den Bürgerinnen und Bürgern von Niestetal über alle offenen Fragen rund um den Glasfaserausbau zu sprechen. Die Veranstaltung konnte durch kalte Getränke, leckere Bratwurst und eine eigene Hüpfburg begeistern. Auch das Wetter hatte sich genau rechtzeitig entschieden, mit strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen mitzuspielen.

Die Stimmung der Besucher vor Ort war dementsprechend gut. Auf der Podiumssitzung im Rathaus Niestetal wurde auch mal gelacht und gescherzt über die Tücken der deutschen Bürokratie. Jetzt, wo der Förderbescheid des Bundes bereitstehe, bräuchte man bloß noch auf den Förderbescheid des Landes warten und dann könne es direkt losgehen.

Der Grund für die Veranstaltung ist allerdings kein Scherz. Die kleinen Gemeinden im ländlichen Raum verlieren den Anschluss. In Zeiten von Home Office und stetig fortschreitendem Strukturwandel hin zu mehr und mehr Angeboten im digitalen Raum wird eine belastbare Internetverbindung bald so wichtig wie die Versorgung mit Strom oder fließend Wasser. Herkömmliche Kupferleitungen stoßen an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit.

Die großen Namen auf dem Telekommunikationsmarkt halten den Glasfaserausbau in kleinen Gemeinden wie Niestetal nicht für wirtschaftlich rentabel. Somit gibt es große Sorge bei den Bürgerinnen und Bürgern - nicht nur hier sondern auch in zahlreichen ähnlichen Gemeinden - abgehängt zu werden.

Die Firma goetel spezialisiert sich auf genau diese kleinen Gemeinden und hat den Glasfaserausbau im ländlichen Raum zu ihrem Ziel erklärt. Die Vertreter von goetel konnten den ganzen Tag über auf dem Rathausplatz Fragen rund um die Technologie und die Vorteile von Glasfaserleitungen sowie ihre eigenen Ausbaupläne in der Region beantworten. Dabei gab es durchaus auch kritische Stimmen. Den Menschen ist das Thema wichtig und sie haben schon oft genug Versprechungen von anderen Anbietern gehört, die sich am Ende nicht bewahrheitet haben. Man ist sich jedoch einig: Die Glasfaser ist wichtig für Niestetal, die Firma goetel ist der einzige Telekommunikationsanbieter, der eine Lösung für die Probleme der Menschen in der Gemeinde anbietet.

## ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

**Fibre To The Home (FTTH)** bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in Ihr Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

**Weitere Infos unter:**

[www.goetel.de/glasfaser](http://www.goetel.de/glasfaser)

[www.goetel.de/erklaervideos](http://www.goetel.de/erklaervideos)

## ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

## **WEITERE INFORMATIONEN**

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter  
[www.goetel.de/ausbaugebiete](http://www.goetel.de/ausbaugebiete)

## **BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN**

**Pressestelle goetel**

0551 384 88-415

[presse@goetel.de](mailto:presse@goetel.de)